

DEUTSCH-RUSSISCHES FORUM E.V. ГЕРМАНО-РОССИЙСКИЙ ФОРУМ

Info-Bulletin | No. 3 in 2021 vom 22. Januar 2021

Was wichtig ist in dieser Woche

Joe Biden im Amt

Der Demokrat Joe R. Biden ist am 20. Januar in einer deutlich kleineren, den Coronamaßnahmen geschuldeten Inauguration als 46. US-Präsident vereidigt worden. Da er den aus dem Amt ausgeschiedenen Vorgänger nicht zum Helikopter “eskortieren” brauchte, blieb ihm mehr Zeit, mit seiner Regierungsarbeit direkt zu beginnen. Die Liste der Aufgaben ist lang. Dabei zeichnet sich auch ein harter Kurs im Bereich der US-Beziehungen zu Russland ab. Hier wird es auch zu Meinungsdivergenzen mit Europa und speziell Deutschland kommen. Joe Biden ist vehement gegen die Ostseepipeline Nord Stream 2. Der neue US-Außenminister Antony Blinken will den Sanktionsdruck erhöhen und zugleich mit Handels- und Investitionsanreizen der russischen Seite gegenüber treten.

In unserer Reihe “Russland im Gespräch” sprachen am gestrigen Abend bereits Dmitri Trenin (Carnegie Moskau), der Bundestagsabgeordnete Jürgen Trittin sowie USA-Experte Josef Braml und Journalist Thomas Nehls über neue “Hoffnungen für die internationalen Beziehungen”.



Im Studio: Thomas Nehls, Dr. Josef Braml, Hermann Krause

Jürgen Trittin ist der Meinung, dass die Präsidentschaft von Joe Biden gute und schlechte Nachrichten für die amerikanisch-russischen Beziehungen biete. Er gehe davon aus, dass Rüstungsentscheidungen eine Chance böten, konstruktiv miteinander umzugehen. Zugleich warnt der Grünenpolitiker davor, dass die antirussische Haltung in den USA parteiübergreifend sei, die bereits spürbare Konfrontation könne deutlicher werden. **Dmitri Trenin** äußert sich sehr verhalten: Die USA durchlaufe momentan eine tiefe Krise auf politischer, sozialer und kultureller Ebene. Die Präsidentschaft von Joe Biden bedeute keine fundamentalen Änderungen. Die Konfrontation werde fortgesetzt. Eventuell werde die Politik vorhersagender, der Druck werde sich erhöhen allein mit dem Ziel, dass sich innenpolitisch in Russland etwas ändere. Trenin erwähnt auch die Haltung Bidens, der sich wiederholt sehr kritisch geäußert hat: Die russische Elite sei eine Ansammlung von Kleptokraten. **Dr. Josef Braml** unterstreicht, dass Russland seine Karten „verzockt“ habe. Wir leben nicht mehr im Kalten Krieg. China ist sehr viel wichtiger. Braml meint, die Russen wurden gar gefragt, gemeinsam mit den USA gegen China „vorzugehen“. Doch Russland habe den einen Fehler begangen, sich in die Wahlen eingemischt zu haben. Mit Blick auf die Verhaftung und Verurteilung Alexey Nawalnys ist die Meinung einhellig. Dmitri Trenin betont, dass der Fall für die russische Regierung kurzfristig beherrschbar sei. **Thomas Nehls** aber verdeutlicht auch, dass mit zweierlei Maß geurteilt werde. Er geht hierbei u.a. auf das Verhalten der USA gegen Saudi-Arabien im Fall Khashoggi ein. Die Diskussion moderiert von **Hermann Krause** können Sie sich hier anschauen.

Diskussion "Russland im Gespräch"

Lockdown verlängert

Bis einschließlich 14. Februar bleiben die Maßnahmen zur Bekämpfung der Coronapandemie in Deutschland bestehen und werden im Detail gar noch intensiviert. Dies beschlossen Kanzlerin und MinisterpräsidentINNEN in einer Mammutsitzung am Dienstag dieser Woche. Die Präsenzpflicht an Schulen ist ausgesetzt. Kindergärten bleiben geschlossen. Arbeitsminister Heil trat für eine Verordnung zu mehr Homeoffice ein. Diese besagt, dass bis 15. März Homeoffice ermöglicht werden solle. Zudem gilt eine Pflicht zum Tragen medizinischer Masken im Öffentlichen Nahverkehr und in Supermärkten (Einkaufsmöglichkeiten). Derweil ist seit Montag dieser Woche für jedermann in Russland möglich, sich mit dem Impfstoff Sputnik V impfen zu lassen.

Laschet an der Spitze

Der Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen ist am vergangenen Wochenende im ersten volldigitalen Parteitag der CDU zum neuen Vorsitzenden gewählt worden. Er setzte sich gegen seine Konkurrenten Norbert Röttgen und Friedrich Merz durch und tritt damit die Nachfolge von Annegret Kramp-Karrenbauer an. AKK war seit Dezember 2018 Vorsitzende.



Armin Laschet - ein gern gesehener Gast des Deutsch-Russischen Forums e.V. - meinte anlässlich der Festveranstaltung im Frühjahr 2019 im Berliner Hotel Adlon mit Blick auf die deutsch-russischen Beziehungen: „Als Energieland (hier ist NRW gemeint, A.d.R.) sind die Beziehungen (zu Russland) für uns von besonderer Bedeutung“. Im selben Jahr war Ministerpräsident Armin Laschet zudem Gastgeber des „Petersburger Dialogs“ in Bonn und hieß außerdem über 900 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der 15. Deutsch-Russischen Städtepartnerkonferenz 2019 im Aachener Krönungssaal willkommen.

Matthias Platzeck beglückwünscht den neuen Vorsitzenden zu seiner Wahl und freut sich auf die Fortsetzung der bisher immer konstruktiven Zusammenarbeit.

Manuela Schwesig: Es geht um Vorbehalte gegen Russland

In einem Interview mit dem Redaktionsnetzwerk Deutschland (RND) äußert sich die Ministerpräsidentin Mecklenburg-Vorpommerns zu der ihr gegenüber geäußerten Kritik. Schwesig steht im Fokus, weil ihr Bundesland die Stiftung „Klima- und Umweltschutz MV“ gegründet hat. Oberstes Ziel der Stiftung sei der Klimaschutz in Mecklenburg-Vorpommern mittels der Fertigstellung der Ostseepipeline Nord Stream 2. Schwesig verteidigt das Vorgehen: „In Mecklenburg-Vorpommern wünschen sich 80 Prozent der Menschen gute Beziehungen zu Russland, es gibt seit Jahren eine eng gelebte Partnerschaft mit dem Leningrader Gebiet. Wir stehen zur deutsch-russischen Zusammenarbeit. Das heißt nicht, dass wir unkritisch sind, aber Kritik und Dialog gehören zusammen.“ [Das gesamte Interview lesen Sie hier.](#)

Außenminister Maas zur Festnahme Alexei Nawalny

Nach Bekanntwerden der neuerlichen Verhaftung Nawalyns direkt nach seiner Rückkehr nach Russland äußerte sich Außenminister Heiko Maas am Montag (18.1.2021) wie folgt: Alexei Nawalny ist nach seiner Genesung aus eigenen Stücken und bewusst zurückgekehrt nach Russland, weil er dort seine persönliche und politische Heimat sieht. Dass er von den russischen Behörden sofort nach Ankunft verhaftet wurde, ist völlig unverständlich. Russland ist durch seine eigene Verfassung und durch internationale Verpflichtungen an das Prinzip der Rechtsstaatlichkeit und an den Schutz der Bürgerrechte gebunden. Diese Prinzipien müssen selbstverständlich auch gegenüber Alexei Nawalny zur Anwendung kommen. Er sollte unverzüglich freigelassen werden. Nawalny ist Opfer eines schweren Giftanschlags auf russischem

Boden geworden. Wir erwarten weiterhin, dass Russland alles tut, um diesen Anschlag vollumfänglich aufzuklären und die Täter zur Rechenschaft zu ziehen ([Auswärtiges Amt](#)).

Matthias Platzeck meinte hierzu gegenüber dem Redaktionsnetzwerk Deutschland: “Die Verhaftung von Herrn Nawalny zeugt auch von einer gewissen Ratlosigkeit. Ich hoffe sehr, dass die Administration zu einer vernünftigen Auflösung der Situation in der Lage ist.” (RND)

Ein russisches Gericht hatte Alexej Nawalny am Montag in einem Eilverfahren direkt nach seiner Rückkehr zu 30 Tagen Haft verurteilt. Der 44-jährige habe Medienberichten zufolge gegen Meldeauflagen nach einem früheren Strafprozess verstoßen.

Die AHK berichtet

Der russische Industrie- und Handelsminister Manturow habe der Bevölkerung versprochen, bis Juni 2021 sei die **Bevölkerung durchgeimpft**. Derweil gibt es Engpässe in den Lieferungen in ganz Russland. Als Gründe werde die Größe des Landes aber auch die noch nicht in Gänze hochgefahrte Produktion angegeben. Russland werde **keine Impfausweise** ausgeben, so Matwienko, die Sprecherin des Föderationsrates. Vielmehr sollen Geimpfte in einem zentralen Register erfasst werden. Als Antwort auf die **Verhaftung Alexey Nawalyns** plane das EU-Parlament eine Aufforderung an die EU, die Fortsetzung des Baus der Ostseepipeline Nord Stream 2 einzustellen. Zudem solle es Sanktionen gegenüber an Nawalyns Inhaftierung Beteiligten geben. Gazprom habe erstmals eingeräumt, dass **Nord Stream 2** nicht fertiggestellt werden könnte. Politische Spannungen auf internationaler Bühne gefährden mehr denn je die Realisierung. Allerdings gehen russische Experten davon aus, dass Nord Stream zu Ende gebaut werde. Zudem seien ausländische **Direktinvestitionen in Russland** im letzten Jahr fast zum Erliegen gekommen. Nur 1,4 Mrd. US-Dollar wurden in 2020 investiert laut Zentralbank. 2019 waren es noch 28,9 Mrd. US-Dollar.

Bleiben Sie mit uns in Kontakt!



Im Blick

Kommunales

2021 - das Jubiläumsjahr der bilateralen Städtepartnerschaften



Städtepartnerschaften haben eine lange Tradition, sie besiegeln freundschaftliche Verbindungen zweier Städte und unterstreichen deren Willen, sich kulturell, sozial, wissenschaftlich und auch wirtschaftlich auszutauschen.

Die Corona-Pandemie hat in den vergangenen Monaten vieles Gewohnte auf den Kopf gestellt. Grenzen waren plötzlich wieder geschlossen und Veranstaltungen mussten abgesagt werden. Doch in den letzten Monaten sind die Menschen erfinderisch geworden, um ihre Partnerschaft lebendig zu halten und zu vertiefen - virtuelle Begegnungen, Konzerte, Ausstellungen und gegenseitige Solidaritätsbekundungen

waren sehr gefragt.

Jubiläumsfeiern stellen zusätzlich eine besondere Bedeutung für die Vertiefung der Freundschaft und Zusammenarbeit dar. Mehr als ein Dutzend deutsch-russischer Städtepartner feiern 2021 ein rundes Jubiläum! Dazu gehören unter anderem Dresden und St. Petersburg, die bereits seit 60 Jahren ein partnerschaftliches Verhältnis pflegen sowie Essen und Nischni Nowgorod, deren 30-jährige Partnerschaft mit dem 800-jährigen Stadtjubiläum der russischen Stadt zusammenfällt. Außerdem werden noch einige Jubiläumsfeiern vom letzten Jahr nachgeholt. Die Stadt Herne hatte bereits 2020 virtuelle Feierlichkeiten zu Ehren des 30-jährigen Bestehens der Partnerschaft mit Belgorod geplant, die jedoch coronabedingt erstmal verschoben werden mussten.

Es ist also einiges los im Jubiläumsjahr 2021! Wer selbst einmal eine der Jubiläumsstädte kennenlernen möchte, kann dies [hier](#) tun. Unsere Seite für kommunale und regionale News www.russlandpartner.de informiert Sie fortlaufend über weitere Aktionen und Termine.

Kultur

Musik für den Frieden

"Musik für den Frieden" hat heute ein neues Video veröffentlicht. Ursprünglich war eine Konzertreise nach Moskau und Berlin geplant - pandemiebedingt musste dieses abgesagt werden. Nun hat "Musik für den Frieden" ein neues Video veröffentlicht. Insgesamt 100 Jugendliche aus Russland (Twer) und Deutschland (Grenzach) haben sich nicht unterkriegen lassen und gemeinsam am Entstehen des Projektes mitgewirkt.

78 Gigabyte anstelle gefüllter Konzertsäle in Deutschland und Russland. Das Jugendprojekt „Musik für den Frieden“ zeigt dieser Tage einmal mehr, wie wichtig der bilaterale Austausch ist - und wie wichtig es ist, daran festzuhalten. Anders als gedacht konnten sich die insgesamt 100 Jugendlichen aus Twer und Grenzach- Whylen, der beiden preisgekrönten Ensembles Musical-Company-LMG und das russische Musiktheater „Premier“, nicht in Russland und Deutschland zum gemeinsamen Musizieren treffen. So ist die Idee eines Musikvideos gewachsen. Seit September drehten die Jugendlichen an der Wolga und am Rhein mit professioneller Hilfe einen Videoclip auf den Song „You Are The Only One“ von Sergey Lazarev.

Einfach umzusetzen war dies aufgrund der Beschränkungen im Rahmen der Pandemie jedoch nicht - denn gemeinsames Singen ist dieser Tage untersagt. So ist jede Stimme einzeln aufgenommen und von Thomas Bergmann zusammengemischt worden. Das Ergebnis lässt sich sehen und die Herkunft der Jugendlichen lässt sich - ob nun aus Deutschland oder Russland - kaum unterscheiden. Das Video zeigt das unbeschwerte Leben der Jugend an diesen beiden Flüssen in vielen Facetten; Alltagssituationen wechseln sich ab mit choreographierten Szenen. Es zeigt auch, dass sich die Lebensäußerungen der Jugendlichen und die Freude am Leben in Russland und in Deutschland nicht unterscheiden. Lesen Sie mehr zum Projekt auf Kulturportal-Russland.de

[Hier geht es zum Video.](#)

Termine



26. Januar 2021, 19:00 Uhr, FORUM online

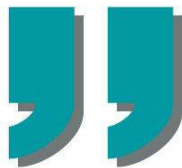
"Wir brauchen eine neue Ostpolitik". Lesung und Online-Chat mit Matthias Platzeck. Eine Kooperationsveranstaltung mit der Friedrich-Ebert-Stiftung, Julius-Leber-Forum.



17. Februar 2021, FORUM online

Weichenstellungen für die deutsch-russische Beziehungen: Nach den Wahlen in den USA und vor den Wahlen in Deutschland.

Unsere Seiten auf einen Klick



DEUTSCH-RUSSISCHES FORUM E.V.
ГЕРМАНО-РОССИЙСКИЙ ФОРУМ

Инфо-Бюллетень | № 3 в 2021 г. от 22-ого января 2021 г.

Самое важное на этой неделе

Джо Байден президент

20 января демократ Джо Р. Байден был приведен к присяге в качестве 46-го президента США в сокращенной церемонии инаугурации в связи с мерами, принятыми в связи с короной. Поскольку ему не пришлось "проводить" своего ушедшего с поста предшественника в вертолет, у него было больше времени, чтобы начать непосредственную работу в правительстве. Список задач длинный. При этом в области отношений США с Россией намечается жесткая линия. Это также приведет к разногласиям с Европой и особенно с Германией. Джо Байден яростно выступает против трансбалтийского газопровода Северный Поток 2, а новый госсекретарь США Энтони Блинкен хочет усилить давление санкций и в то же время противостоять российской стороне торговыми и инвестиционными стимулами.



В студии: Томас Нэлс, Д-р Йозеф Брамль, Герман Краузе

В нашей серии "Россия в разговоре" Дмитрий Тренин (Карнеги, Москва), член Бундестага Юрген Триттин и американский эксперт Йозеф Брамль рассказали вчера вечером о новых "надеждах для международных отношений". **Юрген Триттин** считает, что президентство Джо Байдена приносит хорошие и плохие новости в российско-американские отношения. Он считает, что решения, касающиеся вооружения, дают возможность конструктивно взаимодействовать друг с другом. В то же время политик партии "Зелёные" предупреждает, что антироссийское отношение в США является межпартийным, и без того заметное противостояние может стать более выраженным. **Дмитрий Тренин** выражает себя очень осторожно: В настоящее время США переживает глубокий кризис на политическом, социальном и культурном уровне. Президентство Джо Байдена не означает фундаментальных изменений. Конфронтация будет продолжаться. Возможно, что политика станет более предсказуемой, что давление повысится, с единственной целью - изменить внутреннюю политику России. Тренин также упоминает отношение Байдена, который неоднократно был очень критичен: Русская элита, по его словам, - это коллекция клептократов. **Д-р Йозеф Брамль** подчеркивает, что Россия "проиграла" свои карты. Мы больше не живем в Холодной войне. Китай гораздо важнее. Брамль говорит, что русских даже попросили "принять меры" против Китая вместе с США. Но Россия допустила ошибку, вмешиваясь в выборы. Что касается ареста и осуждения Алексея Навального, то это мнение единогласное. Дмитрий Тренин считает, что в краткосрочной перспективе это дело может быть урегулировано для российского правительства. **Томас Нэлс**, однако, также отмечает, что применяются двойные стандарты. Среди прочего, он упоминает поведение США против Саудовской Аравии по делу Хашогги. Вы можете посмотреть дискуссию (ведущий: Герман Краузе) здесь.

[Ссылка к дискуссии](#)

Продление локдауна

Меры по борьбе с корональной пандемией в Германии остаются в силе и даже будут ужесточены вплоть до 14 февраля включительно. Решение об этом было принято канцлером и премьер-министрами на встрече во вторник на этой неделе. Посещение школ приостановлено. Детские сады останутся закрытыми. Министр труда Хайль выступал за принятие декрета о расширении положения о домашнем офисе. В нем говорится, что домашний офис должен быть возможен до 15 марта. Кроме того, вступает в силу обязанность носить медицинские маски в общественном транспорте и в

супермаркетах. Между тем, с понедельника этой недели вакцинация Спутником V стала возможной для всех россиян.

Лашет во главе партии

На первом полностью цифровом съезде партии ХДС в минувшие выходные новым председателем был избран министр-президент земли Северный Рейн-Вестфалия. Он одержал победу над своими соперниками Норбертом Рёттгеном и Фридрихом Мерцем, сменив на этом посту Аннегрет Крамп-Карренбауэр. Она была председателем с декабря 2018 года.



Армин Лашет - почетный гость Германо-Российского Форума - сказал по случаю праздничного мероприятия весной 2019 года в берлинской гостинице "Адлон" по поводу германо-российских отношений: "Как для энергетического государства (здесь имеется в виду Земля Северный Рейн-Вестфалия), отношения (с Россией) имеют для нас особое значение". В том же году министр-президент Армин Лашет принимал у себя в Бонне "Петербургский диалог" и кроме того приветствовал более 900 участников 15-й германо-российской конференции 2019 года в Аахенском коронационном зале.

Маттиас Платцек поздравляет нового председателя с избранием и надеется на продолжение конструктивного сотрудничества.

Мануэла Швезиг: Об упреках в адрес России

В интервью газете Redaktionsnetzwerk Deutschland (RND) министр-президент Мекленбурга-Передней Померании комментирует критику, высказанную в ее адрес. Швезиг находится в центре внимания, потому что ее Земля основала фонд "Защита климата и окружающей среды MV". Главной целью фонда является защита климата в Мекленбурге-Передней Померании путем завершения строительства трансбалтийской магистрали "Северный поток 2". Швезиг заявляет: "В Мекленбурге-Передней Померании 80 процентов населения хотят иметь хорошие отношения с Россией; с Ленинградской областью уже много лет существует тесное партнерство. Мы поддерживаем германо-

российское сотрудничество. Это не значит, что мы не критичны, но критика и диалог должны идти нога в ногу". [Прочтите все интервью здесь](#).

Министр иностранных дел Маас об аресте Алексея Навального

После того, как стало известно, что Навальный был вновь арестован сразу же после возвращения в Россию, министр иностранных дел Хайко Маас сделал в понедельник, 18.1.2021 следующее заявление: Алексей Навальный вернулся в Россию после выздоровления сознательно и по собственному желанию, потому что видит там свою личную и политическую родину. То, что он был арестован российскими властями сразу же по прибытии, совершенно непонятно. Россия связана собственной конституцией и международными обязательствами по принципу верховенства права и защиты прав граждан. Эти принципы, конечно, должны применяться и к Алексею Навальному. Он должен быть немедленно освобожден. Российский суд приговорил его сразу после возвращения в понедельник к 30 дням лишения свободы в порядке ускоренного делопроизводства. По сообщениям средств массовой информации, 44-летний нарушил условия по испытательному сроку после предыдущего уголовного процесса ([Auswärtiges Amt](#)).

Маттиас Платцек заявил агентству Redaktionsnetzwerk Deutschland по поводу ареста и осуждения Алексея Навального: "Арест г-на Навального также свидетельствует об определенном беспомощном положении. Я очень надеюсь, что администрация способна разумно разрешить ситуацию". (RND)

Навальный стал жертвой серьезного отравления ядом на российской территории. Мы по-прежнему ожидаем, что Россия сделает все возможное, чтобы полностью расследовать это нападение и привлечь виновных к ответственности.

ВТП сообщает

Глава Минпромторга России Мантуров пообещал, что **вакцинация** население будет полностью завершена к июню 2021 года. Между тем, имеются узкие места в поставках по территории России. Причины этого кроются в размерах страны и в том, что объем производства еще не достиг необходимого уровня. По словам пресс-секретаря Совета Федерации Матвиенко **Россия не будет выдавать ковид-паспорта**. Скорее, вакцинированные люди получают регистрацию в центральном реестре. В ответ на **арест Алексея Навального** Европарламент планирует призвать ЕС прекратить продолжение строительства трансбалтийского газопровода Северный поток 2. Кроме того, должны быть предусмотрены санкции в отношении лиц, причастных к тюремному заключению Навального. Газпром впервые признал, что "**Северный поток 2**" может быть не завершен. Политическая напряженность на международной арене как никогда угрожает реализации проекта. Однако российские эксперты предполагают, что "**Северный поток**" будет завершен. Кроме того, **прямые иностранные инвестиции в Россию** за последний год практически застопорились. По данным Центрального банка, в 2020 году было инвестировано всего 1,4 миллиарда долларов США. В 2019 году она все еще составляла 28,9 миллиардов долларов США.

Оставайтесь с нами в контакте!



2021 г. юбилейный год германо-российских городов-побратимов



Города-побратимы имеют давние традиции, они закрепляют дружеские связи между двумя городами и подчеркивают их желание обмениваться идеями в культурных, социальных, научных, а также экономических сферах.

Но пандемия коронавируса за последние месяцы изменила многие привычные вещи. Границы снова неожиданно закрылись, мероприятия пришлось отменить. Но в последние месяцы люди стали изобретательны в поддержании и углублении своего партнерства - виртуальные встречи, концерты, выставки и взаимные проявления солидарности были очень популярными.

Юбилейные торжества дополнительно представляют собой особое значение для углубления дружбы и сотрудничества. Более десятка германо-российских городских партнерств отметят круглый юбилей в 2021 году! Среди них Дрезден и Санкт-Петербург, которые являются партнерами на протяжении 60 лет, а также Эссен и Нижний Новгород, 30-летнее партнерство которых совпадает с 800-летним юбилеем российского города. Кроме того, некоторые юбилейные торжества с прошлого года, все еще будут отмечаться. Город Херне уже планировал виртуальные торжества в 2020 году в честь 30-летия партнерства с Белгородом, которое, однако, пришлось отложить на время из-за коронавируса.

Так что в юбилейном 2021 году многое происходит! Если Вы хотите сами познакомиться с одним из юбилейных городов, Вы можете сделать это [здесь](#). Наша страница для муниципальных и региональных новостей www.russlandpartner.de/ru будет держать вас в курсе дальнейших мероприятий и дат.

Культура

Музыка для мира

Проект "Музыка для мира" сегодня выпустил новое видео. Первоначально планировалось концертное турне в Москву и Берлин - из-за пандемии это пришлось отменить. Теперь "Музыка для мира" опубликовала новое видео. В общей сложности над этим проектом совместно работали 100 молодых людей из России (Тверь) и Германии (Гренцах). Результат проекта 78 гигабайт вместо полных концертных залов в Германии и России. Молодежный проект "Музыка для мира" в эти дни еще раз показал, насколько важен двусторонний обмен - и насколько важно поддерживать его. 100 молодых людей из Твери и Гренцаха - Whylen, из двух отмеченных наградами ансамблей Музыкальная компания-ЛМГ и Российский музыкальный театр "Премьера" - не смогли лично встретиться в России и Германии. Так возникла идея создания музыкального видео. Начиная с сентября молодые люди работали над клипом на песню Сергея Лазарева "Ты один".

Однако это было нелегко осуществить из-за ограничений, наложенных пандемией - ведь петь вместе в наши дни запрещено. Поэтому каждый голос был записан индивидуально и смикширован Томасом Бергманном. Результат впечатляет, а происхождение молодых людей - будь то из Германии или России - вряд ли можно отличить. Видео показывает жизнь молодежи на этих двух реках во многих аспектах; повседневные ситуации чередуются с хореографическими сценами. Он также показывает, что эмоциональная жизнь молодых людей в России и в Германии ничем не отличаются друг от друга. Подробнее о проекте можно узнать на сайте Kulturportal-Russland.de.

Нажмите здесь для видео.

Календарь



26 января 2021 г., 19:00, ФОРУМ онлайн

"Нам нужна новая восточная политика". Чтение и онлайн-чат с Маттиасом Платцеком. Мероприятие в сотрудничестве с Фондом Фридриха Эберта, Юлиус-Лебер-Форумом.



17 февраля 2021 года, ФОРУМ онлайн

Установление курса для германо-российских отношений: После выборов в США и до выборов в Германии.

Обзор наших сайтов



[Aus dem Newsletter austragen](#)

Deutsch-Russisches Forum e.V.

Schillerstr. 59, 10627 Berlin | Telefon: +49 30 26390725 | Fax: +49 30 26390720
info@deutsch-russisches-forum.de | www.deutsch-russisches-forum.de

Redaktion: Sebastian Nitzsche, nitzsche@deutsch-russisches-forum.de

Übersetzungen: Natalja von Münchhausen

Fotos: Sascha Radke, Deutsch-Russisches Forum e.V.

Die in den Veröffentlichungen des Deutsch-Russischen Forums e.V. geäußerten Meinungen geben ausschließlich die Auffassungen der jeweiligen Autoren wieder. Haben Sie Interesse an einzelnen Redebeiträgen, Fragen oder Anregungen? Wir freuen uns über Ihre Nachricht unter: info@deutsch-russisches-forum.de.

